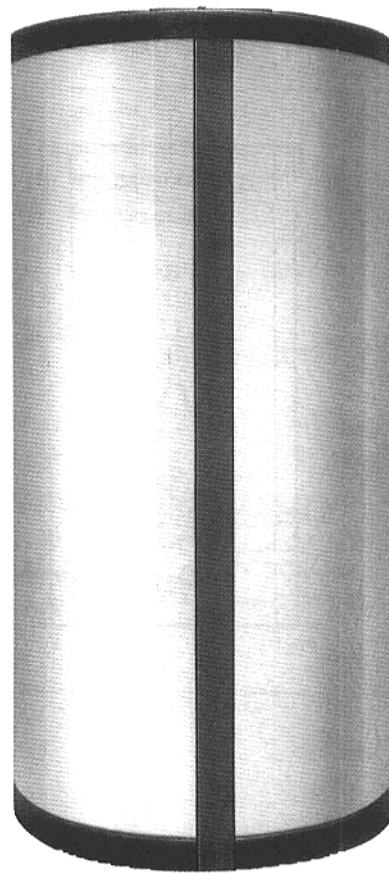


Montageanweisung

Pufferspeicher PSG 750/1000/1500



PSG 750 – 1500

Bitte aufbewahren!

1. Allgemeines

Die Pufferspeicher PSG 750 – 1500 werden als komplett montierte Speicherbehälter mit der Versandeinheit Wärmeschutz geliefert.

Die Fußschrauben und der zweiteilige Wärmeschutz müssen montiert werden.

Der Typ PSG 1500 besitzt 2 Wärmetauscher, die in Reihe installiert werden müssen.

Inhalt

Seite

1. Allgemeines	2
2. Abmessungen, Anschlüsse.....	2
3. Anlieferung.....	3
4. Aufstellung.....	3
5. Montage.....	4 – 6
Installation.....	4
Fühler.....	5
Wärmeschutz.....	5 – 6
6. Inbetriebnahme.....	6
7. Wartung	6

2. Abmessungen, Anschlüsse

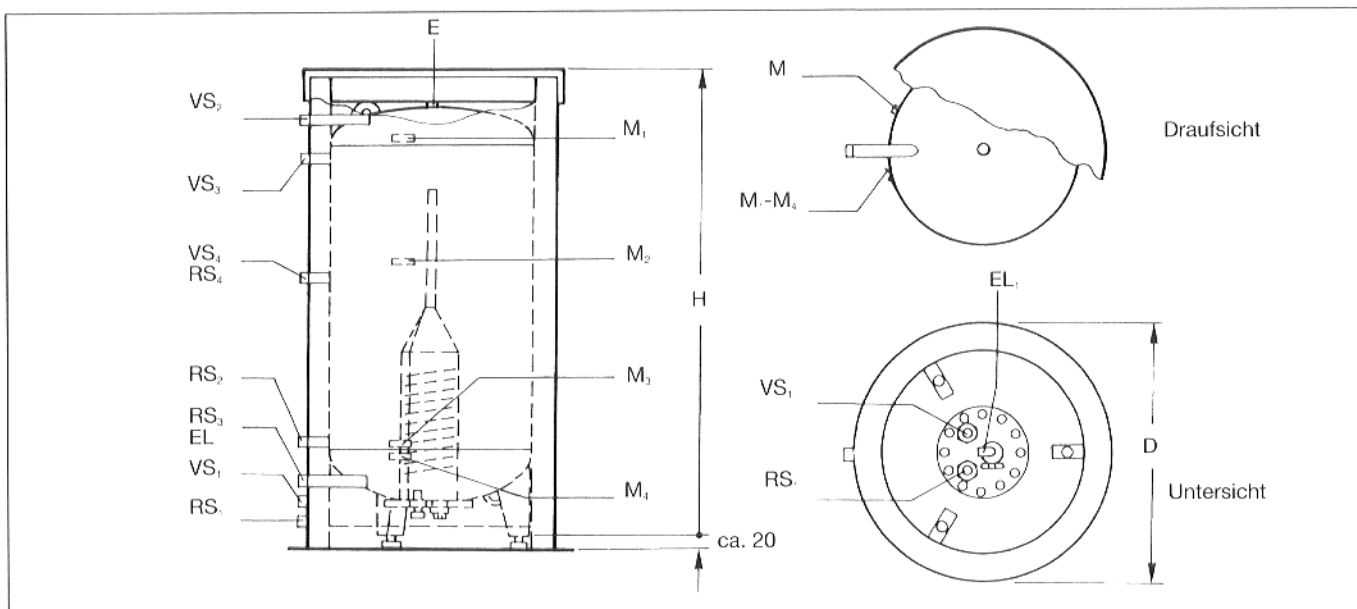


Abb. 1

Typ	Ø D mm	H mm	VS ₁	RS ₁	VS ₂ - VS ₄	RS ₂ - RS ₄	EL	EL ₁	E	Gewicht* kg
750	1000	1920	R 3/4	R 3/4	R 1 1/4	R 1 1/4	R 1 1/4	R 3/4	R 1 1/2	200
1000	1100	-	R 3/4	R 3/4	R 1 1/2	R 1 1/2	R 1 1/2	R 3/4	R 1 1/2	295
1500	1400	1880	R 3/4	R 3/4	R 1 1/2	R 1 1/2	R 1 1/2	R 3/4	R 1 1/2	323

* ohne Inhalt

Erklärung

- VS₁ = Speichervorlauf
- RS₁ = Speicherrücklauf
- VS₂ – VS₄ = Die Nutzung der Speichervorlauf- und Speicherrücklaufanschlüsse richtet sich nach den Komponenten und der Hydraulik der Anlage.
- RS₂ – RS₄ =
- EL = Entleerung
- E = Entlüftung
- M = Meßstelle z. B. Temperaturregler
- M₁ – M₄ = Die Meßstellenbelegung richtet sich nach Komponenten, Hydraulik und Regelung der Anlage.

3. Anlieferung

Speicherbehälter mit Fußschrauben auf Palette befestigt.

Kompletter Wärmeschutz (Weichschaum) mit Haube und Zubehör.

- Speicher mit Palette anheben und 3 Befestigungsschrauben aus der Palette herausschrauben und Palette abnehmen.
- Befestigungsschrauben als Fußschrauben bis auf ca. 20 mm in Speicherfüße eindrehen (Abb. 2).
- Prüfen ob Entleerhahn geschlossen ist und Schrauben des Handlochdeckels vorschriftsmäßig dichtend angezogen sind (Abb. 2).
- Speicher aufstellen.

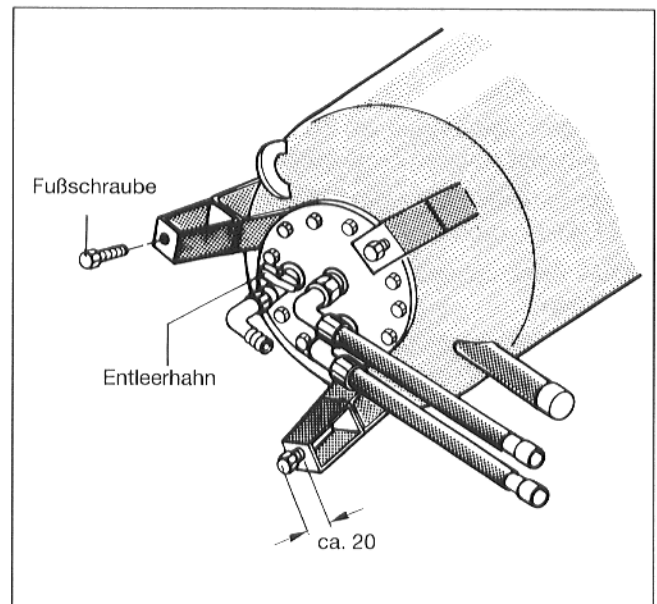


Abb. 2 – Prinzipabbildung

4. Aufstellung

Für die Aufstellung muß ein trockener, frostsicherer Raum gewählt werden.

Bei Außerbetriebnahme darf der Speicher nicht einfrieren und ist entsprechend zu schützen oder zu entleeren.

Der Boden muß eben und tragfähig sein.

Die Mindestabstände nach Abb. 3 sind für Montage und Wartung einzuhalten.

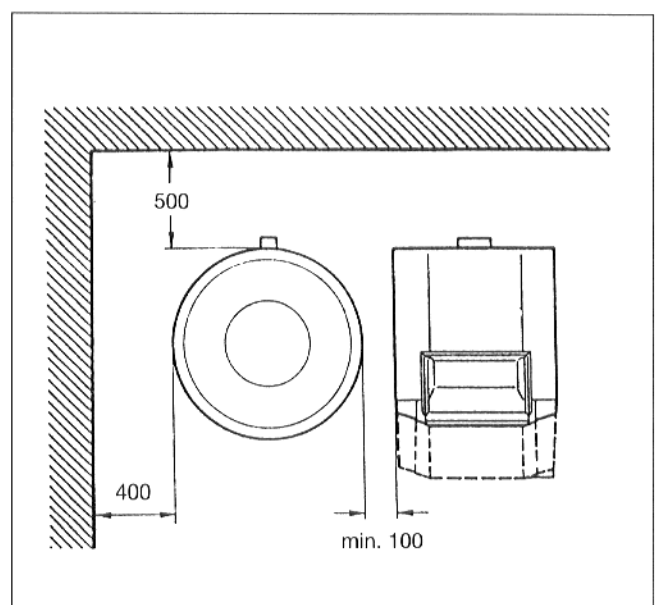


Abb. 3 – Prinzipabbildung

5. Montage

- Speicher-Wasserewärmer durch Justieren der Fußschrauben senkrecht ausrichten (Abb. 4).

Installation

Hinweise:

Der Anschluß VS₁ ist rot, der Anschluß RS₁ ist blau gekennzeichnet (Abb. 1).

Entlüftungsventil in der Muffe R 1/2 (E) ist installiert (Abb. 1).

Flexible Schläuche nicht knicken, nicht verdrehen.

Alle Anschlußleitungen am Speicher als Verschraubungen evtl. mit Absperrventil ausführen.

- Am tiefsten Punkt der RS₁-Leitung bauseits einen FE-Hahn montieren.
- Alle Anschlüsse und Handlochdeckel auf Dichtheit prüfen!

Alle Leitungen und Anschlüsse müssen spannungsfrei montiert sein!

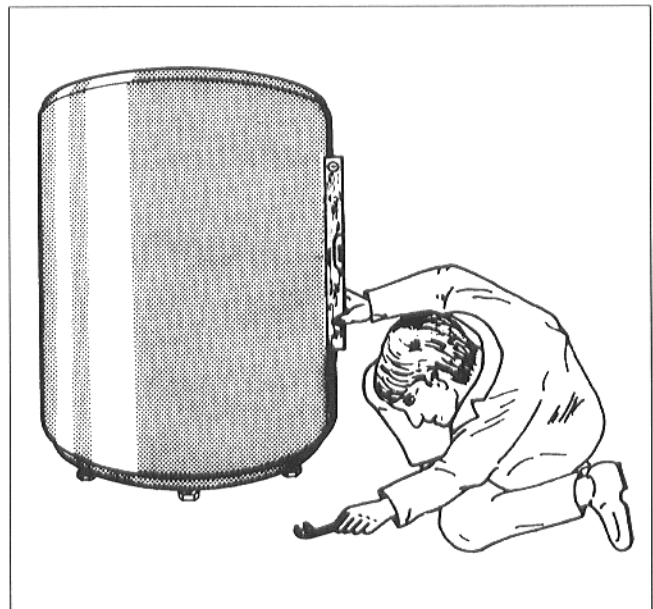


Abb. 4 – Prinzipabbildung

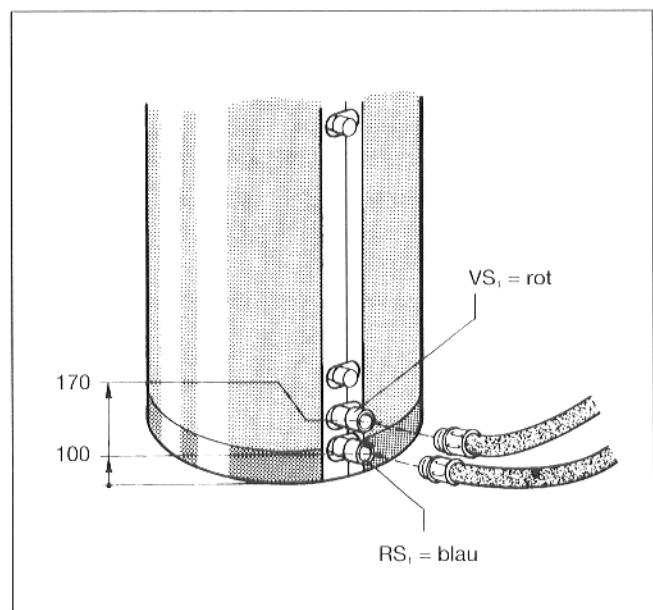


Abb. 5

Absicherungsgrenzen:

Temperatur:

Heizwasser, Heizkessel 110°C
Heizwasser, Solar 135°C

Betriebsüberdruck

Heizwasser, Heizkessel 3,0 bar
Heizwasser, Solar 2,5 bar

Fühler

Hinweis: An der Rückseite der Speicher ist eine Muffe (M) R 1/2 zum bauseitigen Eindichten einer Tauchhülse vorgesehen (Abb. 1).

- Fühler in Tauchhülse (M) an Speicherrückseite montieren (Abb. 1).

Hinweis:

Es ist unbedingt darauf zu achten, daß die Fühlerfläche auf der gesamten Länge Kontakt zur Tauchhülsefläche hat.

- Fühler in die Federhalterung so einlegen, daß die gesamte Kontaktfläche des Fühlers außen am Speichermantel glatt anliegt (Abb. 6).
- Fühlerleitungen sorgfältig zum Regelgerät verlegen.

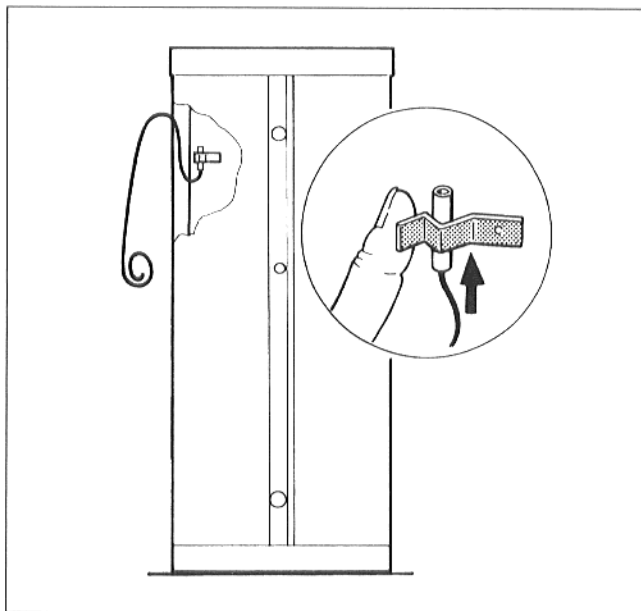


Abb. 6

Wärmeschutz

Hinweise:

Die Wärmeschutzmatte besteht aus 2 Teilen.

Vor dem Verschließen der Wärmeschutzmatte müssen die Fühlerleitungen sorgfältig am Speicherumfang verlegt sein.

Die Wärmeschutzmatte läßt sich bei ca. plus 15 °C optimal montieren. Leichtes Klopfen auf die Wärmeschutzmatte in Richtung der Verschließenden erleichtert das Zusammenführen der beiden Enden.

- Geschlitzte Wärmeschutzscheibe mit den Einschnitten im Bereich der Speicherfüße auf den Boden legen (Abb. 7).
- Entsprechend den Speicheranschlüssen und dem Lochbild die Wärmeschutzmatte deckungsgleich am Speicherkörper anlegen (Abb. 7).

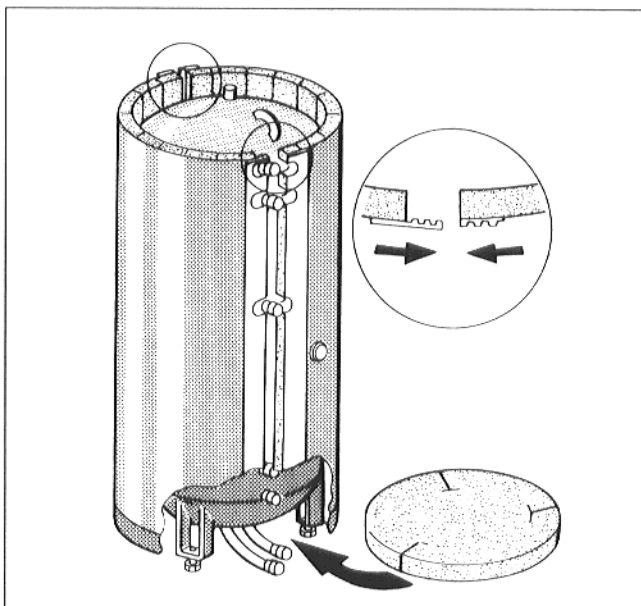


Abb. 7

Hinweis:

Die Verschlussleiste an den Anschlußleitungen zuerst verschließen (Abb. 7).

- Die beiden anderen Enden der Wärmeschutzmatte zusammenführen und verschließen (Abb. 7).
- Obere Wärmeschutzscheibe so auf den Handlochdeckel legen, daß sie mit der Wärmeschutzmatte abschließt (Abb. 8).

Hinweis: Beim Speicher CBS 1.5 750 ist in der Wärmeschutzscheibe zur besseren Installation ein Weichschaumstopfen eingelegt.

- Speicherhaube (Kunststoffhaube bei PSG 1500 aus 2 Teilen) über die Wärmeschutzscheibe und den Rand der Wärmeschutzmatte stülpen (Abb. 8).
- Schlitz im Haubenrand mit Lasche und 4 Spannstiften verschließen (Abb. 8, nur PSG 750 und CBS 1.5 750).
- Verschlussblende an der Vorderseite über Verschlussleiste der Wärmeschutzmatte drücken (Abb. 8).

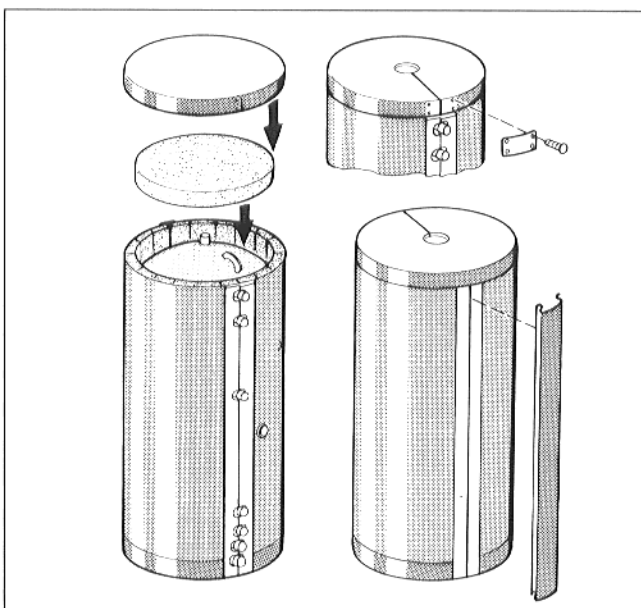


Abb. 8

6. Inbetriebnahme

Alle Anschlüsse und Leitungen sind auf Dichtheit zu prüfen.

Während des Füllvorgangs Speicherbehälter am Entlüftungsventil entlüften.

Die zur Bedienung notwendigen Informationen sind aus den Bedienungsanleitungen der einzelnen Komponenten zu ersehen.

Die Anlage ist erstmals durch den Ersteller oder einen von ihm benannten Fachkundigen im Beisein des Anlagenbesitzers in Betrieb zu nehmen.

7. Wartung

Bei den Pufferspeichern PSG 750/1000/1500 sind außer gelegentlichen Sichtprüfungen keine besonderen Wartungs- bzw. Reinigungsarbeiten nötig.

Sieger

Änderungen vorbehalten!